

Freitag, 10. Juli 2009, **Musikalisch integrativer Nachmittag**

Studierende der Augustana sangen und musizierten für Besuch aus dem Friedenshort.

Nach dem im Januar die Integrative Bar, die InBar, an der Hochschule stattgefunden hatte, sollten auch im Sommersemester wieder Menschen mit mehrfach schweren Behinderungen eingeladen werden. So fand am Freitag, den 10. Juli 2009 im Clubraum der AHS ein musikalisch integrativer Nachmittag statt. Acht Studierende begleiteten und schoben fünf Menschen aus dem Friedenshort zur Augustana. Der Friedenshort ist eine Einrichtung der Diakonie, die mehrere Wohngruppen für Menschen mit mehrfach schweren Behinderungen umfasst. Das Gebäude befindet sich gegenüber vom Krankenhaus Neuendettelsau.

Von den Gästen konnten zwei selber laufen, drei saßen im Rollstuhl. Sie waren im Kindes- und Jugendalter. Begleitet wurde die Gruppe neben den Studierenden von einem Heilerziehungspfleger. Auf dem Weg vom Friedenshort zur Augustana, der ungefähr ein dreiviertel Stunde dauerte, schlossen die Studierenden und die Menschen aus dem Friedenshort erste Bekanntschaft miteinander. Die Berührungängste waren bei der Ankunft an der AHS schon ein großes Stück weit abgebaut. An der Hochschule gab es nach der Begrüßung und einem ersten Lied Kaffee und Kuchen.

Anschließend wurden noch ein paar Lieder gesungen. Die Musik der Gitarren zusammen mit dem Klang der Djembe, einer afrikanischen Trommel, sorgte für eine gute Stimmung.

Dann hieß es schon wieder sich auf den Rückweg zum Friedenshort zu machen. Dort angekommen verabschiedeten sich die Studierenden und ihre neuen Freunde sich herzlich voneinander.

Weil der Nachmittag eine tolle Erfahrung war und allen viel Freude bereitete, entstand bei der Evaluationsrunde der Studierenden der Wunsch, die Beziehungen zu Menschen aus der Diakonie zu verstärken. Zu diesem Zweck wurde der „Arbeitskreis Integration“ gegründet, bei dem alle Studierenden herzlich eingeladen sind mitzuarbeiten, und der sich für die Begegnung von Studierenden mit Menschen aus der Diakonie einsetzen will.